

# St. Antonius aktuell

für die Pfarrei St. Antonius, Papenburg  
mit den Gemeinden St. Antonius und St. Josef  
und den Kapellengemeinden St. Anna im Moor und Heilig Geist, Bokel

## St. Antonius

Kirchstr. 14

**Pfarrbüro:** 9472-10

Öffnungszeiten

mo. u. di. von 15-18 Uhr

do. von 9.00 bis 12.00 Uhr

[info@st-antonius-papenburg.de](mailto:info@st-antonius-papenburg.de)

[www.st-antonius-papenburg.de](http://www.st-antonius-papenburg.de)

## St. Josef im Vosseberg

Grader Weg 66

**Pfarrbüro:** 72211

[St.-Josef-im-Vosseberg@t-online.de](mailto:St.-Josef-im-Vosseberg@t-online.de);

[www.st-josef-im-vosseberg.de](http://www.st-josef-im-vosseberg.de)



Nr. 36

22.10.2017

Ausgabe 116

## 29. Sonntag im Jahreskreis



» Er fragte sie: Wessen Bild und Aufschrift ist das? Sie antworteten: Des Kaisers. Darauf sagte er zu ihnen: So gebt dem Kaiser, was dem Kaiser gehört, und Gott, was Gott gehört! Als sie das hörten, waren sie sehr überrascht, wandten sich um und gingen weg. «

Mt 22, 20-22

*Der Mensch prägt Geld.  
Geld prägt den Menschen.*  
Germund Fitzthum

Liebe Gemeinde,

„Gebt Gott, was Gott gehört“, so hören wir im Evangelium als mahnendes Wort Jesu. Dieses ist der Grundmaßstab, den Jesus immer wieder benennt. Schon bei der Frage nach dem 1. Gebot kommt auf den ersten Platz: Den Herrn, deinen Gott, sollst du lieben. Die Grundordnung des Lebens sortiert sich für Jesus von diesem Grundprinzip: Gott an die erste Stelle zu setzen – und damit die Liebe, die von Gott ausgeht.

Insofern ist im ersten Gebot die Liebe zum Nächsten gleichgestellt – der liebevolle Umgang der Menschen miteinander.

Auch im Streit mit seinen Gegnern, die ihm eine Falle stellen wollen, führt er die Frage nach der Berechtigung, Steuern zu zahlen, auf diese Grundthese zurück: Gebt Gott, was ihm gehört, alles weitere sortiert sich dann schon.

Zu jeder menschlichen Gemeinschaft, zu jedem Staatswesen gehört eine Finanzierung über Steuern. „Was regt Ihr Euch darüber auf?“, so fragt Jesus seine Gegner. Und er bittet sie, doch eine Münze aus der eigenen Tasche zu holen. So selbstverständlich, wie sie mit dieser Münze bezahlen und damit Teil des römischen Systems sind, so selbstverständlich ist es für Jesus, Steuern zu bezahlen - seinen Beitrag zu leisten zur Gemeinschaft.

Dass nicht das Geld und seine alleinige Vermehrung den Menschen und sein Handeln prägt, sondern die Verpflichtung auch zur Gemeinschaft, dies ruft Jesus seinen Gegnern in Erinnerung.

Ihr

F.B. Lanvermeyer  
Pfarrer

## Pfarrei St. Antonius

### Ausstellung zum Weltmissionssonntag



Der Weltmissionssonntag am 22. Oktober 2017 hat das Motto „Du führst uns hinaus ins Weite“. In diesem Jahr

stehen die Menschen in Burkina Faso im Mittelpunkt. Burkina Faso in Westafrika gehört zu den 10 ärmsten Ländern der Welt.

In der Vorhalle der St. Josefskirche ist eine kleine Ausstellung zum Thema

„Milch reist nicht gerne –  
Milchbauern schon“.

Diese Ausstellung möchte zeigen, wie notwendig es ist, dass wir voneinander lernen.

Z.B.: In Deutschland wird auch Milch zu Milchpulver verarbeitet und exportiert.

Schon jetzt kostet Milch aus importiertem Milchpulver in Burkina Faso nur ein Drittel bis halb so viel wie lokale Milch. Umgerechnet kostet aus Milchpulver hergestellte Milch aus Europa etwa 34 Cent, lokale Milch zwischen



70 Cent und 1,10 Euro pro Liter.

Es ist Christenpflicht, auch ein Missionsauftrag, dass sich hier etwas ändert.

Die Plakate der Ausstellung bleiben eine Woche in der Vorhalle der Kirche hängen.

### Café Lichtblick

Du hast einen wichtigen Menschen verloren und nichts ist mehr, wie es mal war?

Wir wollen gemeinsam versuchen, der Trauer zu begegnen, in dem wir miteinander reden, spielen, basteln, traurig sind und manchmal weinen, aber vielleicht auch miteinander lachen.

Zur Stärkung zwischendurch gibt es Tee, Kaffee und Kekse.

Wir treffen uns wieder - in Zusammenarbeit mit der Wohnassistenz - am Dienstag, 24.10. um 16.30 Uhr im Haus Regenbogen, St. Josef.

## Rund um St. Antonius

### Kolpingsfamilie

- In der kommenden Woche ist der Weltgebetstag des Internationalen Kolpingwerkes, den alle Kolpingsfamilien auf Stadtebene gemeinsam feiern. In diesem Jahr sind wir zu Gast bei der KF St. Michael, die diese Veranstaltung auf Mittwoch, 25. Oktober, vorverlegt hat. Beginn ist um 19 Uhr mit der Abendmesse, anschl. ist Treffen im Don-Bosco-Heim.

- Die nächste Vorstandssitzung ist am Dienstag, 24. Okt., um 19 Uhr im Kolpinghaus.



## Frauenbund

Für alle interessierten Frauen bietet der Frauenbund eine Wohlfühlzeit an. Am Samstag, 04.11. laden wir ein zu einer Veranstaltung mit Rita Gautier "Entspannung mit Klangschalen", am Vormittag von 10.00 - 11.00 Uhr, oder am Nachmittag um 15.00 Uhr. Diese Zeit soll helfen uns zu entspannen und zur Ruhe zu kommen.

Mehr Information finden sie in den nächsten "St. Antonius aktuell."



## Kinderkirche

Diese ist wieder in der Kreuzkapelle am So., 29.10., zeitgleich mit der Hl. Messe um 11 Uhr.



**Kurz vor dem Reformationstag** ein Wort von Martin Luther:

*„Man muss beten, als ob alles Arbeiten nichts nützt, und arbeiten, als ob alles Beten nichts nützt“.*

## Rund um St. Josef

### Familienwortgottesdienst

Am So., 22.10. um 11.15 Uhr lautet das Thema beim Familienwortgottesdienst „Es ist schön sich zu vertragen“. Eingeladen sind besonders Eltern mit kleineren Kindern.



### Krippenspiele

Alles braucht eine Vorbereitung, damit Traditionen auch aussagekräftig bleiben und uns heute berühren. Das gilt auch für die Krippenspiele.

Ein erstes Treffen zur Vorbereitung findet statt am So., 22.10. um 11.00 Uhr im Kaminraum. Alle, die Ideen haben und gemeinsam die Botschaft von Weihnachten mit den Krippenspielen deutlich machen möchten, sind herzlich eingeladen.

### Mitarbeiterkreis

Wir treffen uns am So., 22.10.17 um 20.00 Uhr im Kaminraum.

--- Wir sind offen für weitere Mitarbeiter/innen. – Es geht auf Weihnachten zu.

### Frauengemeinschaft

Am Mittwoch, 25.10. um 18 Uhr ist unsere monatliche Versammlung. Das Thema lautet: „Klimaexpedition“ – mit Live-Satellitenbildern gehen wir auf eine Weltreise. Referent ist Holger Voigt.

### Erstkommunion 2018

Am Fr., 27.10. treffen sich um 17 Uhr die Kinder mit ihren Eltern in der Tenne.

### 20 Jahre Sing'n'Swing

Das wird gefeiert am Samstag, d. 28.10.17. Die Chormitglieder treffen sich bereits am Nachmittag.



Wir alle sind herzlich eingeladen mit dem Chor um 18.00 Uhr die Hl. Messe zu feiern.  
Wir sind froh und dankbar, dass es „Sing'n'Swing“ gibt.

Allen wünschen wir weiter  
viel Freude am Singen.

## Über den Kirchturm hinaus

### Frauenfrühstück

Dazu lädt die Freikirchliche Gemeinde, Gasthauskanal 10 ein am Sa., 28.10. um 9.30 Uhr. Der anschließende Vortrag hat das Thema „Versöhnt mit sich selbst?!“ Bitte anmelden unter Tel. 67132!

### Männergruppen – gründen, leiten, begleiten

Am Sa., 4.11. ist eine Fortbildung für alle, die Lust haben, eine Männergruppe etc. zu organisieren

oder zu gründen. Es geht um Motivation, Werbung, Austausch mit erfahrenen Gruppen.

Ort: Landvolkhochschule Oesede

Anmeldung/Infos: W. Oenning oder S. Mutke (s.mutke@bistum-os.de)

### Berufe der Kirche

Hier gibt es in der nächsten Zeit mehrere Infoveranstaltungen:

- 4.11.: Sozialpädagoge/in bei Kirche u. Caritas

- 4.11.: Gemeindeferent/in, Pastoralreferent/in, Diakon, Priester

12./13.1.18: Wie geht entscheiden? – Ideen zur Entscheidungsfindung

3.2.18: Infoveranstaltung - Priester werden mit und ohne Abitur

Ort: Diözesanstelle Berufe der Kirche, Osnabrück

Infos: 0541/318-412 / pwb@bistum-os.de  
berufe-der-kirche-osnabrueck.de

## Zum Aufbruch

Aufbrechen heißt vor allem, aus sich herausgehen, die Kruste des Egoismus zerbrechen, die uns in unser eigenes Ich einzusperren sucht.

Aufbrechen heißt, damit aufhören, sich um sich selbst zu drehen, als ob man der Mittelpunkt der Welt und des Lebens wäre.

Aufbrechen heißt, sich nicht in den Kreis der Probleme der kleinen Welt einschließen zu lassen, zu der wir gehören. Mag sie so wichtig sein, wie immer. Die Menschheit ist größer und eben dieser müssen wir dienen.

Aufbrechen heißt nicht, Kilometer fressen, Meere zu überqueren oder Überschallgeschwindigkeit zu erreichen.

Es heißt vor allem,

- sich den Anderen öffnen,
- sie entdecken,
- sich mit ihnen begegnen.

(Dom Helder Camara)



## Zum Geburtstag gratulieren wir

23.10.: Anna Lange, Weißenburg 1, 82 J. – Maria Schmitz, Dieckhausstr. 108, 82 J.; 24.10.: Anna Strack, Rostocker Str. 21, 82 J.; 25.10.: Gisela Albers, Russellstr. 64, 75 J.; 26.10.: Josef Schumacher, Moorstr. 79, 87 J.; 27.10.: Adelheid Muchall, Friederikenstr. 50, 88 J.; 28.10.: Susanna Strack, Hümmelinger Weg 9/1, 89 J.; 29.10.: Ingeborg Klavonn, Goethestr. 40, 75 J. – Heinrich Meyer, Hermann-Brandi-Str. 45, 75 J.

### Verstorben „Gott ist die Liebe“ (vgl. 1 Joh 4,8)

Im Alter von 96 J. starb am 11.10.17 Adelheid Ringaldus, Gasthauskanal 15. – Hermann Suren, An der Marktkirche 22 starb am 12.10.17 im Alter von 99 Jahren. – Am 20.10.17 starb im Alter von 80 J. Maria Brink, Friesenstr. 17

Wir vertrauen darauf, dass alle Verstorbenen jetzt die Liebe Gottes in Fülle erfahren.

## Messintentionen

St. Antonius: Nachtrag 22.10.: Agnes Terhorst

23.10.: Doris Druschel 25.10.: Wilhelm Assies

27.10.: Fam. Hermanns / Nehe 28.10.: Agnes

Schwindel, Alfred u. Marie Hübner, Hildegard Kuhl-

mann, Fam. Hoormann-Wernken u. Gertrud Öl-

scher, Friedhelm Rose 29.10.: Anna u. Rudolf

Meinders, Agnes Terhorst, Hermann Suren

St. Josef: Nachtrag 21.10.: Heinrich Artschwager

22.10.: Lambert Schulte, Sohn Norbert, Enkel Josch

24.10.: Heinrich Lind u. Brigitte Springfeld, Doris

Druschel 26.10.: 1. Jahresmesse Thekla Bentlage

27.10.: Heinrich Artschwager, Vincent Pham van An

28.10.: Jahresmesse Bernhard Schmidt, Vincent

Pham van An 29.10.: Vincent Pham van An

## Eingeladen zum Gottesdienst

<b>Samstag, 21.10.</b>	10.30 Uhr Silberhochzeit (Christian u. Sabine Gersberg) 17.00 Uhr Vorabendmesse 18.00 Uhr Vorabendmesse 19.00 Uhr Vorabendmesse	St. Josef St. Antonius St. Josef St. Anna im Moor
<b>Sonntag, 22.10.</b>	08.30 Uhr Hl. Messe 10.00 Uhr Hl. Messe 10.30 Uhr Hl. Messe 11.15 Uhr Familienwortgottesdienst 11.00 Uhr Hl. Messe, anschließend Kirchencafé 14.30 Uhr Taufe (Isabella Daratha, Jonas Jansen, Fabian Rensen, Mara Siemens, Jan Funke) 19.00 Uhr Hl. Messe	St. Antonius St. Josef Johannesstift St. Josef St. Antonius St. Josef St. Antonius
<b>Mo., 23.10.</b>	19.00 Uhr Hl. Messe	St. Antonius
<b>Dienstag, 24.10.</b>	10.30 Uhr Wortgottesdienst 18.00 Uhr Hl. Messe 19.00 Uhr Hl. Messe	Haus Edith St. Josef St. Antonius
<b>Mittwoch, 25.10.</b>	08.05 Uhr Hl. Messe 08.15 Uhr Hl. Messe 17.00 Uhr Wortgottesdienst 19.00 Uhr Hl. Messe (18.30 Uhr Rosenkranzgebet)	Mariengymnasium St. Josef Marienhospital St. Antonius
<b>Donnerstag, 26.10.</b>	10.30 Uhr Hl. Messe 14.30 Uhr Wortgottesdienst 18.00 Uhr Hl. Messe 19.00 Uhr Hl. Messe (18.00 Uhr eucharistische Anbetung)	Johannesstift St. Josef St. Josef St. Antonius
<b>Freitag, 27.10.</b>	10.30 Uhr Hl. Messe 19.00 Uhr Hl. Messe	St. Josef Heilig Geist, Bokel
<b>Samstag, 28.10.</b>	16.00 Uhr Wortgottesdienst 17.00 Uhr Vorabendmesse 18.00 Uhr Vorabendmesse (20 Jahre Sing'n'Swing) 19.00 Uhr Vorabendmesse	Kinderhaus Lukasheim St. Antonius St. Josef St. Anna im Moor
<b>Sonntag, 29.10.</b>	08.30 Uhr Hl. Messe 10.00 Uhr Hl. Messe (mit Papenburger Chorgemeinschaft) 10.30 Uhr Hl. Messe 11.00 Uhr Hl. Messe, zeitgleich Kinderkirche anschließend Kirchencafé 19.00 Uhr Hl. Messe	St. Antonius St. Josef Johannesstift St. Antonius St. Antonius

**Kollekten:** 22.10.: Weltmissionssonntag 29.10.:

### Beichtgelegenheit

#### St. Antonius

Mi., 25.10. um 18.00 Uhr (Kpl. Prinz)  
Sa., 28.10. um 16.00 Uhr (Kpl. Prinz)

#### St. Josef

Di. u. Do. um 17.30 Uhr u. nach Absprache

### Gottesdienste in anderen Gemeinden:

St. Michael: samstags um 17.00 Uhr  
sonntags um 10.00 Uhr  
St. Marien: sonntags um 08.30 Uhr  
St. Amandus: samstags um 17.00 Uhr  
sonntags um 10.30 Uhr

### Kontakte

Pfarrer Franz Bernhard Lanvermeyer: 9472-12  
Pastor Gerrit Weusthof: 72211  
Kaplan Hermann Prinz: 9472-13  
Pastor Andreas Bröcher: 015226471782  
Diakon Heinrich Diedrichs: 669566  
Regionalkantor Ralf Stiewe: 0151 55203993  
Gemeindereferentin Andrea Merz: 9472-11  
Gemeindereferentin Stephanie Stiewe-Berk: 9472-18  
Pastoralassistent Markus Hartlage: 9472-16  
Gemeindereferent Heino Böning: 66078-144 (SKFM)  
Gemeindereferentin Anita Strätker: 925-187 (Lukasheim)  
Referentin f. Sozialpastoral Jutta Thier: 72211  
Sakristei/Friedhof: 9472-17 (Mi 10-11.30 Uhr)

### Gebetsmeinung des Papstes für Oktober

Wir beten um **Arbeit für Arbeitslose** –

Wir beten, dass alle Arbeitnehmer Respekt und Schutz ihrer Rechte erhalten und dass die Arbeitslosen die Möglichkeit erhalten können, zum Gemeinwohl beizutragen.

